

243325-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Planungsleistungen über die Objektplanung gem. §§ 33ff. HOAI, Leistungsphasen 4-9

OJ S 69/2026 09/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Verein zur Berufsförderung der Bauwirtschaft Nord

E-Mail: info@bauabc.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen über die Objektplanung gem. §§ 33ff. HOAI, Leistungsphasen 4-9

Beschreibung: Der Verein zur Berufsförderung der Bauwirtschaft Nord e.V. (nachfolgend: VBB Nord) betreibt das BAU ABC in Bad Zwischenahn. Das BAU ABC in Bad Zwischenahn bietet unterschiedliche Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für Handwerk, Industrie, Handel und öffentliche Einrichtungen. Es verfügt derzeit über 17 Lehrwerkhallen für die praktische Ausbildung mit ca. 680 Ausbildungs- und über 750 Schulungsplätzen. Darüber hinaus verfügt das 90.628 m² große Grundstück über ein Verwaltungsgebäude, eine Essensausgabe sowie über zwei Internatsgebäude mit 192 Übernachtungsplätzen. Der VBB Nord beabsichtigt die Errichtung neuer und den (teilweisen) Umbau bestehender Gebäude auf dem Grundstück des BAU ABC. Konkret umfasst dies folgende Gebäude und Flächen: 1) Lehrwerkhalle Gebäude 30 und daran anschließender Neubau der Lehrwerkhallen Gebäude 27 bis 29 Die Lehrwerkhalle Gebäude 30 wurde im Jahr 2023 fertiggestellt und dient zur theoretischen und praktischen überbetrieblichen Erstausbildung in der Bauwirtschaft. Das Gebäude hat eine Grundfläche von ca. 45 x 25 m und ist in zwei Bereiche aufgeteilt: i) Auf einer Fläche von 7 x 25 m wurde ein zweigeschossiger werkstatteergänzender Bereich in zweischaligem Mauerwerk hergestellt, in dem sich Schulungs- und Sozialräume befinden. ii) An diesen Massivbau fügt sich eine Stahlskelettkonstruktion mit Sandwichhülle mit einer Abmessung von 38 x 25 m, die als Werkstattbereich dient und für die praktische Ausbildung genutzt wird. Der VBB Nord beabsichtigt den Neubau drei weiterer Lehrwerkhallen (Gebäude 27 bis 29), die am werkstatteergänzenden Bereich (oben Abschnitt i)) an das Gebäude 30 anschließen und in ähnlicher Bauweise hergestellt werden sollen, sodass nach Fertigstellung ein homogenes Gebäudeensemble entsteht. 2) Stahlskeletthalle Auf dem Grundstück des BAU ABC befindet sich ferner ein mit Trapezblech beplanktes Bestandsgebäude mit Stahlskeletttragwerk (nachfolgend: Stahlskeletthalle). Diese Stahlskeletthalle soll von ihrem jetzigen Standort zurückgebaut werden. Anstelle der Stahlskeletthalle soll zukünftig auf dieser Fläche eine Unterstellmöglichkeit für E-Bau-Geräte (Gebäude 31) gebaut werden. 3) Hauptgebäude (Gebäude 1) Als Teil des Umbaus des BAU ABC muss im Hauptgebäude (Gebäude 1) eine neue Anlaufstelle für die Feuerwehr errichtet werden. Hintergrund ist, dass die vorhandene

FIBS den Neubau der Gebäude 27-29 platztechnisch nicht mehr aufnehmen kann. So soll im Foyer ein Raum abgetrennt werden, der den Anforderungen einer solchen FIBS entspricht. Genaue Abmessungen sind den beigefügten Planungsunterlagen zu entnehmen. Durch die Schaffung eines weiteren Raumes muss eine Unterverteilung ertüchtigt werden. Da sich diese Verteilung im notwendigen Flur befindet, muss diese mit einer Brand-schutzumhausung verkleidet werden. 4) Außenregal-Lagerfläche Um die für die Ausbildung benötigten Lagerflächen zu erfüllen, wird auf dem Gelände ein Außenregallager mit einer Lagerfläche von insgesamt 1.000m² errichtet. Dieses befindet sich neben dem Gebäude 30 sowie in direkte Anbindung an die Gebäude 27-29 und ist Bestandteil dieser Planung. Für das Außenregallager ist es erforderlich, eine kapillarbrechende Schicht sowie eine gem. den Anforderungen entsprechende durchgängige Sohlplatte herzustellen. Im Zuge der Digitalisierung erhält dieses Außenregallager Netzwerkanschlüsse sowie eine Lautsprecheranlage. Das Außenregallager ist so auszuführen, dass es sowohl Langgut auf 3 Lagerebenen sowie für Palettengut, ebenfalls auf 3 Lagerebenen mit einer Last von mind. 2.000kg/ Palette aufnehmen kann. Die örtlichen Gegebenheiten sind dem Lageplan zu entnehmen, der den Vergabeunterlagen beigefügt ist. Der VBB Nord beauftragt den Auftragnehmer mit Architektenleistungen zur Objektplanung der beschriebenen Maßnahmen im Sinne der Leistungsphasen 4 - 9 gemäß § 34 HOAI 2013 sowie Anlage 10 zu § 34 HOAI-2013, auch für die gesamte Inneneinrichtung für das o.g. Bauvorhaben. Vom Planungsumfang erfasst sind neben der Baukonstruktion (KG 300) auch die technischen Anlagen (KG 400), die vorbereitenden Maßnahmen (KG 200) und die Ausstattung (KG 600). Eine Entwurfsplanung liegt dem VBB Nord vor und soll die Grundlage für die durch den Auf-tragnehmer zu erbringende Planung bilden. Mit Abschluss der Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) ergeben sich Baukosten der Kostengruppen 100 bis 700 von insgesamt 26.346.112,83 Euro brutto. Die Ausloberin behält sich vor, den Zuschlag ohne Verhandlung auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben (vgl. § 17 Abs. 11 VgV). Die Zuschlagskriterien und deren Gewichtung sind im Dokument „Verfahrensbrief“ hinterlegt.

Kennung des Verfahrens: b1000000-c0de-4000-a000-00d461202020

Interne Kennung: 17/26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ammerland (DE946)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen über die Objektplanung gem. §§ 33ff. HOAI, Leistungsphasen 4-9

Beschreibung: Der Verein zur Berufsförderung der Bauwirtschaft Nord e.V. (nachfolgend: VBB Nord) betreibt das BAU ABC in Bad Zwischenahn. Das BAU ABC in Bad Zwischenahn bietet unterschiedliche Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für Handwerk, Industrie, Handel und öffentliche Einrichtungen. Es verfügt derzeit über 17 Lehrwerkhallen für die praktische Ausbildung mit ca. 680 Ausbildungs- und über 750 Schulungsplätzen. Darüber hinaus verfügt das 90.628 m² große Grundstück über ein Verwaltungsgebäude, eine Essensausgabe sowie über zwei Internatsgebäude mit 192 Übernachtungsplätzen. Der VBB Nord beabsichtigt die Errichtung neuer und den (teilweisen) Umbau bestehender Gebäude auf dem Grundstück des BAU ABC. Konkret umfasst dies folgende Gebäude und Flächen: 1) Lehrwerkhalle Gebäude 30 und daran anschließender Neubau der Lehrwerkhallen Gebäude 27 bis 29 Die Lehrwerkhalle Gebäude 30 wurde im Jahr 2023 fertiggestellt und dient zur theoretischen und praktischen überbetrieblichen Erstausbildung in der Bauwirtschaft. Das Gebäude hat eine Grundfläche von ca. 45 x 25 m und ist in zwei Bereiche aufgeteilt: i) Auf einer Fläche von 7 x 25 m wurde ein zweigeschossiger werkstatteergänzender Bereich in zweischaligem Mauerwerk hergestellt, in dem sich Schulungs- und Sozialräume befinden. ii) An diesen Massivbau fügt sich eine Stahlskelettkonstruktion mit Sandwichhülle mit einer Abmessung von 38 x 25 m, die als Werkstattbereich dient und für die praktische Ausbildung genutzt wird. Der VBB Nord beabsichtigt den Neubau drei weiterer Lehrwerkhallen (Gebäude 27 bis 29), die am werkstatteergänzenden Bereich (oben Abschnitt i)) an das Gebäude 30 anschließen und in ähnlicher Bauweise hergestellt werden sollen, sodass nach Fertigstellung ein homogenes Gebäudeensemble entsteht. 2) Stahlskeletthalle Auf dem Grundstück des BAU ABC befindet sich ferner ein mit Trapezblech beplanktes Bestandsgebäude mit Stahlskelettragwerk (nachfolgend: Stahlskeletthalle). Diese Stahlskeletthalle soll von ihrem jetzigen Standort zurückgebaut werden. Anstelle der Stahlskeletthalle soll zukünftig auf dieser Fläche eine Unterstellmöglichkeit für E-Bau-Geräte (Gebäude 31) gebaut werden. 3) Hauptgebäude (Gebäude 1) Als Teil des Umbaus des BAU ABC muss im Hauptgebäude (Gebäude 1) eine neue Anlaufstelle für die Feuerwehr errichtet werden. Hintergrund ist, dass die vorhandene FIBS den Neubau der Gebäude 27-29 platztechnisch nicht mehr aufnehmen kann. So soll im Foyer ein Raum abgetrennt werden, der den Anforderungen einer solchen FIBS entspricht. Genaue Abmessungen sind den beigefügten Planungsunterlagen zu entnehmen. Durch die Schaffung eines weiteren Raumes muss eine Unterverteilung ertüchtigt werden. Da sich diese Verteilung im notwendigen Flur befindet, muss diese mit einer Brandschutzumhausung verkleidet werden. 4) Außenregal-Lagerfläche Um die für die Ausbildung benötigten Lagerflächen zu erfüllen, wird auf dem Gelände ein Außenregallager mit einer Lagerfläche von insgesamt 1.000m² errichtet. Dieses befindet sich neben dem Gebäude 30 sowie in direkter Anbindung an die Gebäude 27-29 und ist Bestandteil dieser Planung. Für das Außenregallager ist es erforderlich, eine kapillarbrechende Schicht sowie eine gem. den Anforderungen entsprechende durchgängige Sohlplatte herzustellen. Im Zuge der Digitalisierung erhält dieses Außenregallager Netzwerkanschlüsse sowie eine Lautsprecheranlage. Das Außenregallager ist so auszuführen, dass es sowohl Langgut auf 3 Lagerebenen sowie für Palettengut, ebenfalls auf 3 Lagerebenen mit einer Last von mind. 2.000kg/ Palette aufnehmen kann. Die örtlichen Gegebenheiten sind dem Lageplan zu entnehmen, der den Vergabeunterlagen beigefügt ist. Der VBB Nord beauftragt den Auftragnehmer mit Architektenleistungen zur Objektplanung der beschriebenen Maßnahmen im Sinne der Leistungsphasen 4 - 9 gemäß § 34 HOAI 2013 sowie Anlage 10 zu § 34 HOAI-

2013, auch für die gesamte Inneneinrichtung für das o.g. Bauvorhaben. Vom Planungsumfang erfasst sind neben der Baukonstruktion (KG 300) auch die technischen Anlagen (KG 400), die vorbereitenden Maßnahmen (KG 200) und die Ausstattung (KG 600). Eine Entwurfsplanung liegt dem VBB Nord vor und soll die Grundlage für die durch den Auf-tragnehmer zu erbringende Planung bilden. Mit Abschluss der Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) ergeben sich Baukosten der Kostengruppen 100 bis 700 von insgesamt 26.346.112,83 Euro brutto. Die Ausloberin behält sich vor, den Zuschlag ohne Verhandlung auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben (vgl. § 17 Abs. 11 VgV). Die Zuschlagskriterien und deren Gewichtung sind im Dokument „Verfahrensbrief“ hinterlegt.

Interne Kennung: 17/26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bad Zwischenahn

Postleitzahl: 26160

Land, Gliederung (NUTS): Ammerland (DE946)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2026

Enddatum der Laufzeit: 27/10/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unter Erklärung über das Bestehen einer

Berufshaftpflichtversicherung ist zu bestätigen, dass der Bewerber über eine

Berufshaftpflichtversicherung verfügt oder gibt eine verbindliche Zusage, im Auftragsfall eine

Haftpflichtversicherung mit der geforderten Deckungssumme abzuschließen oder die

Deckungssummen der bestehenden Versicherung zu erhöhen. Mindestanforderung: Gefordert

ist eine Berufshaftpflichtversicherung mit ei-ner Mindestdeckung in Höhe von 1.500.000,- Euro

für Personenschäden sowie 1.500.000,- Euro für sonstige Schäden je Schadensfall. Die

Ersatzleistung muss mindestens den zweifachen Wert der vorstehenden Deckungssummen

aufweisen. Bei Bewerbergemeinschaften gilt der stärkste Einzelnachweis eines an der Bewerbergemeinschaft beteiligten Unternehmens für die Beurteilung des Teilnahmeantrags in dieser Hinsicht.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung des für die Ausführung der Leistung verantwortlichen: Architekt/in, § 75 (1) VgV

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unter Erklärung über den Gesamtumsatz ist der Gesamtumsatz des Bewerbers bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, anzugeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unter Erklärung über den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags ist der Umsatz in dem Tätigkeitsbereich, der Gegenstand dieser Vergabe ist, bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, anzugeben. Leistungen liegen im Tätigkeitsbereich des Auftrags, wenn sie den Neubau, den Umbau, die Modernisierung oder Umstrukturierung einer Lehrwerkhalle, einer Produktions-, Gewerbe-, Lager- oder Logistikhalle betreffen und eine Projektgröße von mindestens 1.500.000,- Euro ohne Umsatzsteuer (Kostengruppe 200 – 700) nach Kostenberechnung aufweisen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Unter Erklärung über die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl ist die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl und Anzahl der Führungskräfte im Unternehmen des Bewerbers in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren anzugeben.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungsnachweis in Form einer vom Bewerber gefertigten Referenzliste über mit dem Ausschreibungsgegenstand in Art und Umfang vergleichbare, erbrachte Leistungen. Mindestanforderung: Als Mindestvoraussetzung sind drei vergleichbare Referenzen über in den letzten fünf Kalenderjahren (2021 bis 2025) erbrachte Leistungen nachzuweisen. Eine Referenz ist mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar, wenn a. es sich bei dem Referenzauftrag um den Neubau, den Umbau, die Modernisierung oder Umstrukturierung einer Lehrwerkhalle, einer Produkti-ons-, Gewerbe-, Lager- oder Logistikhalle handelt und b. der Referenzauftrag mindestens die erforderlichen Grundleistungen der Leistungsphasen 4 bis 8 nach § 34 HOAI 2013 sowie Anlage 10 zu § 34 HOAI 2013 umfasst und c. das Referenzvorhaben bereits abgeschlossen ist oder falls es noch

nicht abgeschlossen ist, bei noch andauernder Tätigkeit des Bewerbers, die Inbetriebnahme innerhalb der nächsten sechs Monate ab Ablauf der Teilnahmefrist dieses Vergabeverfahrens geplant ist und d. eine der vergleichbaren Referenzen Baukosten der Kostengruppen 200, 300, 400 und 600 von insgesamt mindestens 5.000.000,- Euro ohne Umsatzsteuer nach Kostenberechnung ausweist, ferner die übrigen zwei vergleichbaren Referenzen Baukosten der Kostengruppen 200, 300, 400 und 600 von insgesamt mindestens 2.000.000,- Euro ohne Umsatzsteuer nach Kostenberechnung ausweist. Der Auftraggeber behält sich eine Überprüfung der Referenzen vor.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Der Bieter hat ein Honorarangebot für die Leistungen der Beauftragungsstufe 1 (Leistungsphase 4) sowie ein Honorarangebot für die Leistungen der Beauftragungsstufe 2 (Leistungsphasen 5 bis 9) zu unterbreiten. Wegen der Einzelheiten des Leistungsinhaltes dieser Beauftragungsstufe verweisen wir auf den bereitgestellten Entwurf des Architektenvertrages. Es soll jeweils ein Pauschalpreis für die entsprechende Beauftragungsstufe angeboten werden. Eine separate Erstattung von Nebenkosten findet nicht statt. Sämtliche Nebenkosten sind in die Nettohonorarsumme einzukalkulieren. Weiterhin hat der Bieter in seinem Angebot die Nettostundensätze für Projektleiter, Architekten / Ingenieure / Bauleiter sowie Zeichner / Konstrukteure anzugeben, die für den Fall gelten sollen, dass Leistungen auf Basis einer Zeitvergütung beauftragt werden sollten. Im Honorarangebot ist der Nettopreis, und erst am Ende des Preisblattes die MwSt. auf die Pauschalpreise aller Beauftragungsstufen und der Zeitvergütung sowie sodann der Gesamtbruttopreis anzugeben. Für die Bewertung des Preises werden die Gesamtkosten in einer Punkteskala von 0 bis 10 Punkten normiert. 10 Punkte erhält das Angebot mit den niedrigsten Gesamtkosten. 1 Punkt erhält das Angebot mit dem 2-fachen der niedrigsten Gesamtkosten. Alle Angebote mit angebotenen Gesamtkosten darüber erhalten 0 Punkte. Die Punktebewertung für die zwischen den niedrigsten Gesamtkosten und dem 2-fachen der niedrigsten Gesamtkosten liegenden Kosten erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu zwei Nachkommastellen bei kaufmännischer Rundung. Max. können 10 Punkte erreicht werden. Bei den im Preisblatt abgefragten Stundensätzen für zusätzliche Dienstleistungen sind die Vordersätze (Anzahl der Stunden) lediglich geschätzt. Die Vordersätze werden angegeben, damit die Angebote vergleichbar sind. Der spätere Auftragnehmer hat keinen Anspruch darauf, dass Leistungen nach Zeitaufwand tatsächlich oder in einer bestimmten Menge vom VBB Nord abgerufen werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität des Personals

Beschreibung: Der Bieter soll in Textform in einem gesonderten Dokument Ausführungen zu Organisation, Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals machen. Dazu hat er die Personen zu benennen, die federführend die Leistungserbringung in den einzelnen Projektphasen und Beauftragungsstufen leiten und die diesen im einzelnen zugewiesenen Aufgabenbereiche bei der Planung und Realisierung der Baumaßnahme darzustellen. Hierzu gehören mindestens der Projektleiter, dessen Stellvertreter und der für die Objektüberwachung vorgesehene Leiter des Bauleitungsteams, sowie dessen Stellvertreter. Für diese Personen ist jeweils deren berufliche Qualifikation, deren Berufserfahrung in Jahren und entsprechende, mit der hier zu planenden Baumaßnahme vergleichbare Referenzprojekte anzugeben. Aus der Beschreibung der persönlichen Referenzprojekte der einzelnen Personen muss hervorgehen, welche Aufgaben diese Person bei Planung und / oder Überwachung der Referenzbaumaßnahme in welchem Zeitraum wahrgenommen hat. Soweit Verhandlungen stattfinden, müssen zumindest in der ersten Verhandlungsrunde der Projektleiter, dessen Stellvertreter sowie der für die Objektüberwachung vorgesehene Leiter des Bauleitungsteams und dessen Stellvertreter dem VBB Nord persönlich vorstellen. Die vom Bieter genannten Personen sind im Auftragsfall verbindlich bei der hier ausgeschriebenen Baumaßnahme in den vom Bieter genannten Aufgabenbereichen einzusetzen. Ein Wechsel dieser Personen nach Vertragsschluss ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers gestattet. Die Darstellung zur Qualität des Personals und der vorgelegten Konzepte werden mit der Punktzahl gemäß beigefügtem Notensystem mit 0 bis 10 Punkten nach folgender Benotungssystematik bewertet: Die Punkte werden entsprechend der Schulnotensystematik ohne Kommastellen vergeben. 10 Punkte - Sehr gut - Die angebotene Leistung entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers in besonderem Maße bzw. übertrifft diese. Es bleiben keine Fragen offen. 9 Punkte bis 7 Punkte - Gut - Die angebotene Leistung des Bieters entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers in vollem Umfang. Es bleiben keine Fragen offen. 6 Punkte bis 4 Punkte - Befriedigend - Die angebotene Leistung des Bieters entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers nicht vollumfänglich. Es bleiben wenige Fragen offen. 3 Punkte bis 1 Punkt - Ausreichend - Die angebotene Leistung des Bieters entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers im Allgemeinen, einige Anforderungen werden nicht erfüllt. Es bleiben einige Fragen offen. 0 Punkte - Mangelhaft - Die angebotene Leistung des Bieters weist Mängel im Hinblick auf die Zielvorstellungen des Auftraggebers auf. Viele wichtige Fragen werden offengelassen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Verfügbarkeit und örtliche Präsenz

Beschreibung: Der Bieter soll in Textform in einem gesonderten Dokument bindend angeben ob und inwieweit die von ihm für den Auftragsfall zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistungen vorgesehenen Projektleiter, dessen Stellvertreter sowie der für die Objektüberwachung vorgesehene Leiter des Bauleitungsteams und dessen Stellvertreter ausschließlich für dieses Projekt zur Verfügung stehen bzw. auch für andere Projekte des Bieters tätig werden, ggf. mit prozentualer Gewichtung der anderweitigen zeitlichen Belastung des jeweiligen Mitarbeiters. Dabei ist anzugeben, in welcher Projektphase die anderweitige Belastung besteht. Hierbei hat er für jeden der benannten Mitarbeiter auch anzugeben, ob diese bei ihm vollzeitbeschäftigt (40-Stunden-Woche) oder nur teilzeitbeschäftigt sind (unter Angabe der wöchentlichen Arbeitsstunden). Der VBB Nord wünscht, dass der mit der Projektleitung betraute Mitarbeiter des Auftragnehmers auch während der

Ausführungsplanung in regelmäßigen Abständen vor Ort anwesend ist, um Detailfragen zur Ausführung den am Bau Beteiligten persönlich beantworten zu können und die Detailplanung entsprechend den Gegebenheiten vor Ort ggf. anzupassen. Der Bieter soll darstellen in welchen Zeitabständen und jeweils für welche Zeiträume (Tage / Stunden) der Projektleiter und ggf. dessen Stellvertreter vor Ort anwesend sein wird / werden. Der Bieter soll weiterhin angeben, in welchem zeitlichen Umfang der von ihm im Auftragsfall eingesetzte Leiter des Bauleiterteams und dessen Stellvertreter während der Phase der Bauausführung auf der Baustelle anwesend sein werden. Zu dieser Darstellung gehören auch verbindliche Angaben, binnen welchem Zeitraum der Bauleiter bzw. dessen Stellvertreter bei örtlicher Abwesenheit im Falle der Anforderung durch den Auftraggeber auf der Baustelle erscheinen können und wie die (möglichst) ständige Erreichbarkeit des Bauleiters und / oder seines Stellvertreters vom Bieter im Auftragsfall sichergestellt werden wird. Möglichst umfangreiche Verfügbarkeit und örtliche Präsenz sowie kurzfristige Erreichbarkeit werden positiv bewertet. Die Darstellung zur Qualität des Personals und der vorgelegten Konzepte werden mit der Punktzahl gemäß beigefügtem Notensystem mit 0 bis 10 Punkten nach folgender Benotungssystematik bewertet: Die Punkte werden entsprechend der Schulnotensystematik ohne Kommastellen vergeben. 10 Punkte - Sehr gut - Die angebotene Leistung entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers in besonderem Maße bzw. übertrifft diese. Es bleiben keine Fragen offen. 9 Punkte bis 7 Punkte - Gut - Die angebotene Leistung des Bieters entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers in vollem Umfang. Es bleiben keine Fragen offen. 6 Punkte bis 4 Punkte - Befriedigend - Die angebotene Leistung des Bieters entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers nicht vollumfänglich. Es bleiben wenige Fragen offen. 3 Punkte bis 1 Punkt - Ausreichend - Die angebotene Leistung des Bieters entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers im Allgemeinen, einige Anforderungen werden nicht erfüllt. Es bleiben einige Fragen offen. 0 Punkte - Mangelhaft - Die angebotene Leistung des Bieters weist Mängel im Hinblick auf die Zielvorstellungen des Auftraggebers auf. Viele wichtige Fragen werden offengelassen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Maßnahmen zum Sicherstellen der Kosten

Beschreibung: Der Bieter soll in Textform in einem gesonderten Dokument darstellen, mit welchen Maßnahmen er im Auftragsfall eine möglichst zuverlässige Kostensicherheit für den Auftraggeber gewährleisten wird. Unter Kostensicherheit ist zu verstehen, dass die vereinbarte Baukostenobergrenze bzw. das bei Beginn der Maßnahme festgelegte Baukostenbudget nicht überschritten wird, sowie dass bei drohender Kostenüberschreitung dem Auftraggeber möglichst frühzeitig die Möglichkeit gegeben wird, unter Beratung und Mitwirkung des Auftragnehmers eine drohende Kostenüberschreitung abzuwenden. Es soll zudem dargestellt werden, auf welche Weise der Bieter vorzugehen beabsichtigt, wenn sich nachträglich die Notwendigkeit von zusätzlichen oder geänderten Leistungen der Bauunternehmen herausstellt (Nachtragsmanagement). Überzeugende und nachvollziehbare Konzepte zur Gewährleistung der Kostensicherheit werden positiv bewertet. Die Darstellung zur Qualität des Personals und der vorgelegten Konzepte werden mit der Punktzahl gemäß beigefügtem Notensystem mit 0 bis 10 Punkten nach folgender Benotungssystematik bewertet: Die Punkte werden entsprechend der Schulnotensystematik ohne Kommastellen vergeben. 10 Punkte - Sehr gut - Die angebotene Leistung entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers in besonderem Maße bzw. übertrifft diese. Es bleiben keine Fragen offen. 9 Punkte bis 7 Punkte - Gut - Die angebotene Leistung des Bieters entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers in vollem Umfang. Es bleiben keine Fragen offen. 6 Punkte bis 4 Punkte - Befriedigend - Die

angebotene Leistung des Bieters entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers nicht vollumfänglich. Es bleiben wenige Fragen offen. 3 Punkte bis 1 Punkt - Ausreichend - Die angebotene Leistung des Bieters entspricht den Zielvorstellungen des Auftraggebers im Allgemeinen, einige Anforderungen werden nicht erfüllt. Es bleiben einige Fragen offen. 0 Punkte - Mangelhaft - Die angebotene Leistung des Bieters weist Mängel im Hinblick auf die Zielvorstellungen des Auftraggebers auf. Viele wichtige Fragen werden offengelassen.
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D461202020>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bi-medien.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/05/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 (2) VgV kann die Vergabestelle fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachfordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße

gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Verein zur Berufsförderung der Bauwirtschaft Nord

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Verein zur Berufsförderung der Bauwirtschaft Nord

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Verein zur Berufsförderung der Bauwirtschaft Nord

Registrierungsnummer: UStID: DE 115668741

Postanschrift: Virchowstraße 5

Stadt: Bad Zwischenahn

Postleitzahl: 26160

Land, Gliederung (NUTS): Ammerland (DE946)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Melanie Lehmann

E-Mail: info@bauabc.de

Telefon: +49 (44) 0397950

Internetadresse: <https://www.bauabc.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Bauen

Registrierungsnummer: t:04131153308

Abteilung: Vergabekammer

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: +49 (41) 31152943

Internetadresse: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 99e5e941-9399-49d2-b07a-e347c7477061 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/04/2026 10:27:46 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 243325-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 69/2026

Datum der Veröffentlichung: 09/04/2026